



RIEDERIKE BECK gibt hiemit im eigenen und im Namen ihres Schwagers SIEGFRIED BECK Nachricht, von dem sie tiefbetrübenden Ableben ihres innigstgeliebten Gatten, resp. Bruders, des Dichters

Karl Beck,

welcher Donnerstag, den 10. April 1879, um $\frac{1}{4}$ 1 Uhr Früh, nach langem, schmerzvollen Leiden, versehen mit den Tröstungen der heil. Religion im 62. Lebensjahre sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des uns theuren Verblichenen wird Samstag, den 12. d. M., um 2 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: Währing, Theresienstrasse Nr. 70, in die evang. Kirche H. C. I. Bez., Dorotheergasse Nr. 16, überführt, daselbst um $\frac{3}{4}$ 3 Uhr feierlich eingesegnet und sodann auf dem evangel. Friedhofe ausser der Matzleinsdorfer Linie im eigenen Grabe zur Ruhe bestattet.

WIEN, am 10. April 1879.



Hochgeborenen
 Grafen
 Doktor Kumpfleer
~~Dr. Kumpfleer~~
~~Joh. Elysch~~
 Wien
 Höhermarkt 8.